

*Quittung von Herkules von Brügger in Maienfeld über den von den Richtern und dem Vorsteher der Gemeinde Vaduz im Namen der Landschaft Vaduz erhaltenen Schuldbetrag von 500 Gulden sowie den Jahreszins von 20 Gulden.*

*Or. (A), AlpA Vaduz, A10. – Pap. 1 Doppelblatt 35,6 (17,8)/22 cm, fol. 1v, 2 unbeschr.*

[fol. 1r] |<sup>1</sup> Hiemit bescheine, dass die Herren Richter und Vor- |<sup>2</sup> steher loblicher Gemeindt Vadutz mich nun heute |<sup>3</sup> Datum vor diejenige Suma, so sie nammes lob(licher) |<sup>4</sup> La(n)tschaft Vadutz angewisen worden zu bezahlen, |<sup>5</sup> a) mit Gulden fü(n)ff hu(n)de(r)t, sage Gulden 500 Richs |<sup>6</sup> Valuta, und den Zinß Jörgen 1782 à 4 Kreuzer als |<sup>7</sup> Gulden 20 völlig ausgericht und bezahlt haben, so dass |<sup>8</sup> sie nichts mehrs schuldig desentwägen sindt.

|<sup>9</sup> Maÿenfeld<sup>1</sup>, den 5<sup>ten</sup> Apprill 1782.

|<sup>10</sup> Hercule v(on) Brügger<sup>2</sup>.

a) Folgt ein durchgestr. Wort.

<sup>1</sup> Maienfeld, GR (CH). – <sup>2</sup> Viell. Herkules Ulysses v. Brügger \*um 1720-†1806, Stadtvogt in Maienfeld.